

Hofmannswaldau, Christian Hofmann von: Er vergleicht sich mit einer uhr.

Aus dem Welschen des Petrazzi (1709)

- 1 Es mag Florette lachen!
- 2 So will der himmel doch ein uhrwerck aus mir machen,
- 3 Wo der gedancken lauff an statt der räder ist.
- 4 Mein ängstig sehnen bleibt zur unruh auserkiest,
- 5 Weil jenes sich, wie dieses stets, beweget:
- 6 Mein hertze soll das glöckgen seyn,
- 7 Auf dem der liebe strahl und deiner blicke schein
- 8 Die stunden und minuten schläget.
- 9 Du aber, süsser glantz! der mich gebunden führt,
- 10 Und meine sonne ziert,
- 11 Nach der ich so viel seusstzer sende,
- 12 Du bist der mittel-punct, um welchen ich mich wende.

(Lyrikkompass: Er vergleicht sich mit einer uhr.

Aus dem Welschen des Petrazzi. Abgerufen am 15.06.2025 von
<https://www.lyrikkompass.de/poems/11400>)